

Zeitschrift: Widerspruch : Beiträge zu sozialistischer Politik
Herausgeber: Widerspruch
Band: 16 (1996)
Heft: 32

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

**orientierung!
wahrheit!
argumente!
links!
zweimonatlich!
dm 13,-!**

1996
jan/feb
planetenspiele
märz/april
klassen 96
mai/juni
culture club
juli/aug
natur-macht-ökologie
sept/okt
krisen
nov/dez
bedrohungen

**verlag 2000 pf 10 20 62
63020 offenbach**

Gian Trepp: **BANKGESCHÄFTE MIT DEM FEIND**

»Die ebenso detailgetreu wie verständlich geschriebene Untersuchung von Gian Trepp füllt einen ›weissen‹ Fleck in der Finanzgeschichte der Eidgenossenschaft aus und liefert damit einen historisch unverzichtbaren Beitrag.«
›Cash‹

Gian Trepp:
**BANKGESCHÄFTE
MIT DEM FEIND**

Die Bank für In- und Ausland, die den Zahlungsausgleich im Zweiten Weltkrieg. Von Hitlers Europabank zum Instrument des Marshallplans, 2. Aufl. 1996, gebunden, 268 S., mit Fotos, Fr. 36.-, ISBN 3-85869-085-x

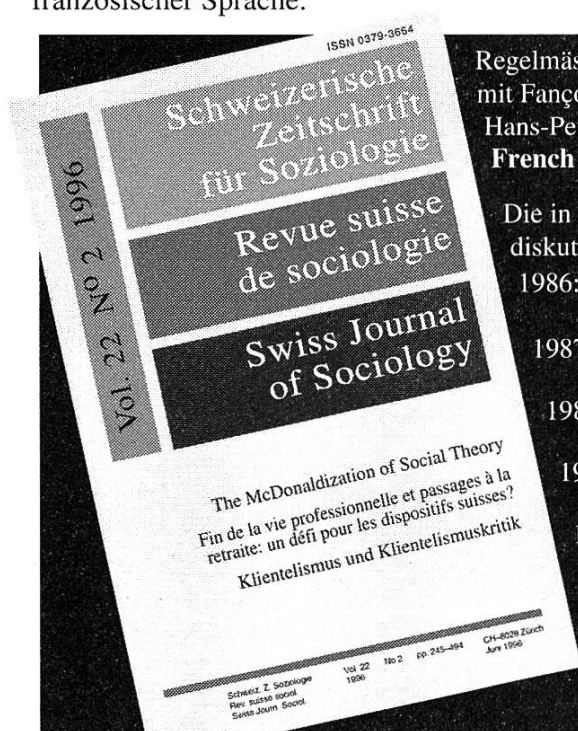
In jeder guten Buchhandlung,
oder direkt bei Rotpunktverlag,
Postfach, 8026 Zürich



Schweizerische Zeitschrift für Soziologie

Die *Schweizerische Zeitschrift für Soziologie* wird im Auftrag der Schweizerischen Gesellschaft für Soziologie von Olivier Tschannen zusammen mit Bettina Heintz, Robert Hettlage und Riccardo Lucchini herausgegeben. Die Zeitschrift erscheint dreimal jährlich. Sie veröffentlicht Artikel und Buchbesprechungen in deutscher, englischer und französischer Sprache.

Die *Schweizerische Zeitschrift für Soziologie* öffnet sich allen Forschungsrichtungen der Soziologie. Sie schlägt insbesondere eine interkulturelle Brücke zwischen der deutschsprachigen und der französischsprachigen Soziologie. Sie ist ein Treffpunkt für eine Vielfalt soziologischer Strömungen.



Regelmässige Rubrik ab 1992 in Zusammenarbeit mit François Chazel (Paris-Sorbonne) und Hans-Peter Müller (Berlin): **Current Trends in French and German Sociology.**

Die in den letzten bisher erschienenen Heften diskutierten Themen sind:

- 1986: Industriegesellschaft – Ende einer Epoche?
- 1987: Zeigen, darstellen, wahrnehmen. Bilder, Symbole, Ideologien (1)
- 1988: Symbolgestaltung und soziale Bilder. Bilder, Symbole, Ideologien (2)
- 1988: Die neu durchdachte Tradition / Zeiterfahrung / Soziale Zeiten
- 1990: Risiko und Sicherheit
- 1991: Religion und Kultur
- 1992: Soziologie der Schweiz / Soziologie in der Schweiz
- 1994: Devianz und Kriminalität
- 1995: Sport in der Leistungsgesellschaft

Anschrift der Redaktion:
Dr. Olivier Tschannen
Schweizerische Zeitschrift
für Soziologie
Institut für Soziologie
Pierre-à-Mazel 7
CH-2000 Neuchâtel

*Verwaltung,
Abonnements, Werbung:*
Seismo Verlag
Postfach 313
CH-8028 Zürich
Telefon ++41 1 261 10 94
Fax ++41 1 252 10 54

*Abonnementspreise
(drei Hefte pro Jahr):*
Einzelperson sFr. 105.—
Institute sFr. 125.—
Überseeezuschlag sFr. 10.—
*Preis eines
Einzelheftes:* sFr. 43.—

Abonnieren Sie die Schweizerische Zeitschrift für Soziologie bei Ihrer Buchhandlung oder direkt beim Seismo Verlag.